

**Vorab per Telefax**

Frau Bundesministerin  
Brigitte Zypries  
Bundesministerium der Justiz  
Mohrenstraße 37  
10117 Berlin

26. Juli 2007  
DT/He

Sehr geehrte Frau Ministerin,

für das offene und konstruktive Gespräch mit Ihnen, Herrn Schäfer und Herrn Dr. Ernst am 27.06.2007 in Ihrem Hause möchten wir uns zunächst noch einmal ganz herzlich bedanken.

Wir begrüßen die Absicht Ihres Hauses, in diesem Jahr den Entwurf eines Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes vorzulegen und freuen uns über Ihre Bereitschaft, der VMEBF die Möglichkeit zur Mitwirkung an der Erarbeitung des Gesetzes zu geben.

Nach unserer Auffassung ist das HGB in einer mit Augenmaß modernisierten Form in der näheren Zukunft unverzichtbar. Die internationalen Rechnungslegungsstandards IFRS sind in ihrer heutigen Form nur bedingt geeignet für den Konzernabschluss nicht kapitalmarkt-orientierter deutscher Unternehmen. Insbesondere aber sind sie ungeeignet für den von allen Unternehmen zu erstellenden Einzelabschluss, der Grundlage für die Ausschüttungsbemessung und in Deutschland derzeit auch für die Besteuerung ist.

Der kürzlich vom IASB vorgelegte Entwurf eines separaten Standards für kleine und mittlere Unternehmen (IFRS for SME) geht aus unserer Sicht konzeptionell in die falsche Richtung und fällt in dem für den deutschen Mittelstand besonders bedeutsamen Punkt des Eigenkapitalausweises hinter die inzwischen erkämpfte Kompromisslösung bei den „Full IFRS“ zurück.

.../2

**Vereinigung zur Mitwirkung an der Entwicklung des Bilanzrechts für Familiengesellschaften e.V.  
VMEBF e.V., c/o Freudenberg & Co. Kommanditgesellschaft, 69465 Weinheim**

Vorstand: Frank Reuther (Vors.) · Telefon: (06201) 806843 · E-Mail: frank.reuther@freudenberg.de  
Dr. Dieter Truxius (stellv. Vors.) · Telefon: (06201) 354250 · E-Mail: dieter.truxius@heraeus.com  
Peter Notz · Telefon: (040) 44188335 · E-Mail: peter.notz@ganske.de  
Prof. Dr. Norbert Winkeljohann · Telefon: (0541) 3304517 · E-Mail: norbert.winkeljohann@de.pwc.com

Bankverbindung: Deutsche Bank AG, Mannheim · Konto-Nr. 040158800 · BLZ 670 700 10

- 2 -

In Gesprächen mit Vertretern des IdW und des DRSC haben wir eine Reihe von inhaltlichen Gemeinsamkeiten über Umfang und Richtung einer Reform des HGB festgestellt. Darüber hinaus wollen wir uns aber auch für die besonderen Belange des Mittelstandes einsetzen, die mit den Schlagworten „Steuerneutralität“ und „Entbürokratisierung“ umrissen werden können. Das betrifft insbesondere die künftigen Bilanzierung von Pensionsverpflichtungen, den Ansatz selbst erstellter immaterieller Vermögensgegenstände sowie der latenten Steuern und ferner den Ausweis unrealisierter Gewinne bei Finanzinstrumenten. In diesem Zusammenhang verweisen wir auch auf unser Thesenpapier, das wir Ihnen vor dem o. g. Gespräch zugeleitet hatten. Die VMEBF bereitet derzeit auch eine umfassende Stellungnahme zum BilMoG vor, die wir den Fachabteilungen zur Verfügung stellen möchten.

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit Ihrem Hause bei diesem für den Mittelstand besonders wichtigen Gesetzesvorhaben und stehen dafür gerne jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

VMEBF e. V.

(Frank Reuther)

(Dr. Dieter Truxius)

(Peter Notz)

(Prof. Dr. Norbert Winkeljohann)

**Vereinigung zur Mitwirkung an der Entwicklung des Bilanzrechts für Familiengesellschaften e.V.**  
**VMEBF e.V., c/o Freudenberg & Co. Kommanditgesellschaft, 69465 Weinheim**

Vorstand: Frank Reuther (Vors.) · Telefon: (06201) 806843 · E-Mail: frank\_reuther@freudenberg.de  
Dr. Dieter Truxius (stellv. Vors.) · Telefon: (06201) 354250 · E-Mail: dieter.truxius@heraeus.com  
Peter Notz · Telefon: (040) 44188335 · E-Mail: peter.notz@ganske.de  
Prof. Dr. Norbert Winkeljohann · Telefon: (0541) 3304517 · E-Mail: norbert.winkeljohann@de.pwc.com

Bankverbindung: Deutsche Bank AG, Mannheim · Konto-Nr. 040158800 · BLZ 670 700 10